

Schulischer Hygieneplan „Corona“ am Gymnasium Salzgitter-Bad

„Szenario A“

(gültig ab 26.8.2020)

Unsere Schule ist ein „Lebens- und Lernort“, an dem viele Menschen aufeinandertreffen, gemeinsam lernen, miteinander reden und freie Zeit miteinander verbringen. Doch leider werden wir auch in diesem neuen Schuljahr nicht so schnell wieder eine „Normalität“ in der Schule haben, wie wir sie noch gut aus der Zeit vor der Pandemie in Erinnerung haben.

Unter „**Szenario A**“ versteht das Kultusministerium einen Schulbetrieb, der bei niedrigen Infektionszahlen so viel Normalität wie möglich in Schule und Unterricht gewährleisten soll. Sollten die Infektionszahlen steigen, sind auch ein wieder eingeschränkter Schulbetrieb mit einem Wechsel aus Teilgruppenunterricht und „Lernen zu Hause“ („Szenario B“) oder die völlige Schulschließung („Szenario C“) möglich.

Um die Pandemie zu begrenzen und uns selbst zu schützen, müssen wir in der Schule auch im „Szenario A“ weiterhin zur Umsetzung des „Niedersächsischen Rahmenhygieneplans“ wichtige Regeln einhalten, die viele Bereiche unseres Miteinanders betreffen.

Besonders wichtig ist dabei die **Nachverfolgbarkeit** im Falle einer auftretenden Infektion. Deshalb zielen viele Regeln darauf ab, die Zahl der Kontakte auf einen Schuljahrgang zu begrenzen und zu dokumentieren. Im Sinne der Nachverfolgbarkeit von Infektionsketten empfiehlt die Schule ausdrücklich den Gebrauch der Corona-Warn-App der Bundesregierung.

Daneben ist uns allerdings der individuelle **Schutz im Klassenraum** besonders wichtig, gerade weil ausgerechnet dort die Abstandsregel nicht mehr gelten soll. Damit sich alle in den vollen Klassenräumen sicher(er) fühlen, ist es nach individueller Absprache sinnvoll und ein Zeichen gegenseitiger Rücksichtnahme, auch während des Unterrichts einen Mund-Nasen-Schutz (MNS) zu tragen.

Viel wichtiger als jede Regel ist allerdings die Einsicht und das persönliche Bemühen einer jeden Person in der Schule, sich und andere nach besten Kräften und mit viel Umsicht zu schützen. Die Eindämmung der Pandemie ist eine Gemeinschaftsaufgabe, die wir nur zusammen bewältigen können. Achtet in diesem Sinne auf euch und andere in besonderem Maße – auch außerhalb der Schule.

Grundsätze

- Der **Mindestabstand von 1,50 Meter** sollte dort eingehalten werden, wo es möglich ist. Dort, wo der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann, gilt die Maskenpflicht. Diese Regel ist nur im Unterricht aufgehoben
Lehrkräfte sind vom Kultusministerium angewiesen, untereinander und gegenüber den Schüler*innen den Abstand bestmöglich einzuhalten – **auch im Unterricht**. Dies kann nur gelingen, wenn alle Schülerinnen und Schüler auf diese Pflicht Rücksicht nehmen und von sich aus den Abstand gegenüber den Lehrkräften einhalten.
- Alle im Schulgebäude Anwesenden sind zum Schutz der anderen verpflichtet, außerhalb des Unterrichts einen **Mund-Nasen-Schutz (MNS)** zu tragen, den sie selbst mitbringen. Dies gilt besonders für die Flurbereiche und die Toiletten.

Auf dem Schulhof muss der MNS nicht getragen werden, solange sich die Schüler*innen eines Jahrgangs in dem ihnen zugewiesenen Pausenbereich (s.u.) aufhalten.

Während des Unterrichts kann das Tragen eines MNS unter Umständen sinnvoll und nötig sein. Hier werden in den Lerngruppen aus Rücksicht individuelle Absprachen getroffen.

Schüler*innen, die aus Sorge um ihre Gesundheit oder die ihrer Angehörigen möchten, dass ein MNS auch in ihren Lerngruppen Unterricht getragen wird, wenden sich bitte vertrauensvoll an die jeweilig Unterrichtenden, die Klassenleitung, die zuständigen Koordinator*innen, Susanne Wessel oder den Schulleiter.

- Überall gelten weiterhin die allgemein bekannten **Hygieneregeln**:
 - o Regelmäßiges Händewaschen
(mind. 20 Sek., besonders bei Betreten der Klassenräume)
 - o Berührungen vermeiden (Umarmungen, Händeschütteln etc.)
 - o Nicht ins Gesicht fassen
 - o Persönliche Gegenstände nicht teilen (Stifte, Trinkbecher, persönliche Arbeitsmaterialien etc.)
 - o Husten und niesen in die Armbeuge
- Wer ernsthaft **erkrankt** ist, darf die Schule nicht besuchen und muss sich krankmelden. Im Zweifelsfall wird dringend empfohlen, ärztliche Hilfe in Anspruch zu nehmen.
[Hinweise finden sich auch hier: *Niedersächsischer Rahmenplan-Hygieneplan Corona Schule (vom 5.8.2020), S. 6+7*]
Trotz einer bestehenden Erkrankung zur Schule kommen darf nur, wer absolut sicher ist, dass von ihm **keine Ansteckungsgefahr** ausgeht.
In Zweifelsfällen muss der Schutz der **Gesundheit** der Schulgemeinde **Vorrang** haben.
- Wer zu einer **Gruppe** gehört, **die besonderen gesundheitlichen Risiken unterliegt**, kann vom Home-Office aus seinen unterrichtlichen Verpflichtungen nachkommen. Notwendig ist dafür jedoch ein **spezielles Attest**. Das dafür zu verwendende Formular findet im Anhang.

Klassenräume / Toiletten / Pausenregelung

- Der **Zugang** zu den Unterrichtsräumen in **Trakt 1** erfolgt nur über die **linke** Haupttür.
- Der **Zugang** zu den Unterrichtsräumen in **Trakt 2, 3 und 5** erfolgt nur über die **rechte** Haupttür.
- Der **Zugang zu Trakt 3** erfolgt über das Treppenhaus von Trakt 2; der Ausgang über die schmale Treppe. Bitte die Ausschilderung beachten!
- Nach Betreten des Schulgrundstücks begeben sich die Schüler*innen **direkt zum Klassenraum**. Sie betreten einzeln die Räume, gehen unverzüglich zu ihrem Platz und waschen sich dann gründlich die Hände. Die entstehende Sitzordnung wird in der ersten Stunde der Klasse bzw. des Kurses im Raum verbindlich festgelegt und dokumentiert.
- Im Schulgebäude sind alle, die die **Corona-Warn-App** installiert haben, ausdrücklich aufgefordert, ihr Mobiltelefon im Lautlos-Modus eingeschaltet zu lassen.
- Durch **Stoßlüften** (alle 45 Minuten) muss regelmäßig in den Klassenräumen für frische Luft gesorgt werden.
- Beim Verlassen des Raumes den **MNS** nicht vergessen anzulegen!
- Alle **Klassen-/Trakttüren** sowie die Eingangstüren bleiben vor dem Unterrichtsbeginn und in den Pausen geöffnet und werden auch von Lehrkräften nicht abgeschlossen.

- In den **Toiletten-Räumen** muss eine Maske getragen werden. Dann ist ein unbeschränkter Zugang möglich. Die Aufenthaltsdauer auf den Toiletten ist auf das Notwendige zu beschränken. Nach Benutzung der Toiletten unbedingt die Hände waschen!
- Die **Tischtennisplatten** dürfen von Schüler*innen desselben Jahrgangs benutzt werden. Das **Klettergerüst** darf nur von Schüler*innen desselben Jahrgangs benutzt werden. Dort dürfen aus Sicherheitsgründen keine Schals, Halstücher und Baumwollmasken, die mit Bändern am Hinterkopf verschnürt werden, getragen werden.

Pausenregelungen

Die Pausen können bei gutem Wetter in folgenden **Hof-Bereichen** verbracht werden:

Schüler*innen aus Jahrgang 5: Helene-Hof mit Klettergerüst
 Schüler*innen aus Jahrgang 6: Helene-Hof mit Tischtennisplatten
 Schüler*innen aus Jahrgang 7+8: Hof direkt vor Trakt 1 (Markierungen beachten!)
 Schüler*innen aus Jahrgang 9+10: Hof vor Trakt 5
 Schüler*innen aus Jahrgang 11: Grünes Klassenzimmer
 Schüler*innen aus Jahrgang 12+13: Hof zwischen Freizeitbereich und Aula

Der **Freizeitbereich** darf nur von den Jahrgängen 12+13 benutzt werden. Der Zugang zum Büro von Susanne Wessel ist für alle erlaubt.

Bei schlechtem Wetter bleiben die Schüler*innen zunächst in ihren Unterrichtsräumen. Die Raum-Aufsicht übernehmen dann in den großen Pausen jeweils die Lehrkräfte im Wechsel, die in dem Raum Unterricht hatten bzw. haben werden.

Bei einem notwendigem Gebäudewechsel der Lehrkräfte in der Pause übernimmt die Flur-/Trakt-aufsicht auch die Raumaufsicht.

Cafeteria-Nutzung (>>> bitte die dort ausgehängten Pläne beachten!)

- In der gesamten Cafeteria gilt **Maskenpflicht** bis zum Verzehr des gekauften Mittagessens am markierten Platz. Vorher müssen sich alle Nutzer*innen die **Hände am Eingang desinfizieren**.
- Wer ein warmes **Mittagessen** einnimmt, muss dies in dem für den jeweiligen Jahrgang gekennzeichneten Bereich tun.

Bitte die Ausschilderung beachten!

- Der **Kiosk** in der Cafeteria kann von allen Schüler*innen genutzt werden. Der Zu- und Ausgang erfolgt über unterschiedliche Türen.

Der Verzehr der am Kiosk gekauften Speisen/Getränke kann dann allerdings nicht in der Cafeteria stattfinden.

Bitte die jeweils gültigen Aushänge und Markierungen beachten!

>> Abschnitt unterschreiben und dem/der Tutor*in oder Klassenleitung geben <<

Hiermit bestätige ich, dass ich über diese Regeln informiert wurde, sie verstanden habe und befolgen werde.

Vor- und Nachname (ausgeschrieben)

Klasse oder Jahrgang + Tutor*in

Datum

Unterschrift

Bei nicht volljährigen Schüler*innen:

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten _____